



Neuartigkeit der Bewegung

Früher:

- Isolierte Kernprobleme
- Professionelle NGOs

Heute:

- Globalisierung als Gesamtproblem
- Dezentrale heterogene Gruppen
- Netzwerke, Allianzen und ad hoc Kooperationen
- Vielfalt als Stärke
- Intensive und schnelle Kommunikation

Vielfältigkeit der Bewegung

- Zapatista-Aufstand in Chiapas
- Corporate Watch (UK)
- GENug WTO Kampagne in Deutschland
- Fair Trade Initiativen
- Koreanische Bauernverbände
- "Menschen ohne Papiere" in Frankreich
- Bewegung der Landlosen in Brasilien
- Indymedia
- ...

Zur Historie von Attac

- 1972 James Tobin, "Tobin-Steuer"
- 1997 Ignacio Ramonet im *Le Monde Diplomatique* "Entwaffnet die Märkte"
- 1998 Attac in Paris gegründet
(Association pour la Taxe Tobin pour l'aide aux Citoyens)
- 1999 Seattle
- 2000 Attac Deutschland
- 2002 Genua
- 2003 Cancún



Attac Selbstbild

"Attac ist ein wichtiger Bestandteil der neuen, globalisierungskritischen Bewegung, ist aber nicht identisch mit ihr. Diese Bewegung ist weitaus breiter, differenzierter und vielfältiger als Attac und es gibt in ihr andere sehr gewichtige Akteure.

Attac erhebt keinen Alleinvertretungs- oder Führungsanspruch und ist auch keine Dachorganisation. "

Attac heute

Weltweit:

- 90.000 Mitglieder
- 50 Länder



Deutschland:

- Bundesbüro in Frankfurt, Kampagnenbüro in Berlin
- 160 Ortsgruppen
- Über 100 Mitglieds-Organisationen (bundesweite)
- ca. 15.000 Einzel-Mitglieder
- Wissenschaftlicher Beirat

Interessenvielfalt

- Kritik an neoliberaler Globalisierung
- Umweltaspekte
- Gender Mainstreaming
- Nord-Süd-Gerechtigkeit
- Kapitalismus- und Systemkritik
- Friedensaktivisten
- Soziale Gerechtigkeit
- Studiengebühren
- ...

Attac im Zwiespalt

Netzwerk	<-->	Organisation
Politische Kraft	<-->	Keine Partei
Basisdemokratie / Vielfältigkeit	<-->	Klarheit nach Außen

Hauptaugenmerk

- Weltweite Finanzsysteme
- Globale Organisationen und Gremien
- Soziale und ökologische Aspekte der Globalisierung
- Friedensbewegung

- Agenda 2010



Hauptforderungen

- Tobin-Steuer, Kontrolle der Finanzmärkte
- Reform von IWF und WTO
- Ethische Grundsätze sollen das Handeln von Firmen bestimmen
- Sozialere Politik

Präzisere Forderungen im Netzwerk nicht möglich.
Attac als Impulsgeber.

Durchsetzung der Ziele

- Gesellschaftliche Veränderung durch politischen Druck und inhaltliche Arbeit
- Politische Bildung der Bevölkerung
- Themenkampagnen
- Direkte Kampagnen gegen Firmen
(Koalitionen diverser Gruppen)

Gesellschaftliche Relevanz

- Medienpräsenz
- Erfolge
(GATS, Tobin-Steuer, ...)
- Akzeptanz als Vernetzungsplattform
- Einbeziehung in Entscheidungsprozesse

Relevanz für Firmen

- Veränderung gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Rahmenbedingungen (-> Lobbying)

- Angriff auf Absatz oder Image / Marke

- | Kooperation | Konfrontation |
|---------------|------------------------------------|
| ■ Anhören | ■ Marginalisieren |
| ■ Ernstnehmen | ■ Kompensieren |
| | ■ Aussitzen |
| | ■ Juristische Mittel kaum geeignet |

Anti-Firmen-Kampagnen



*"You wanna play markets?
OK! Let's play!"*

Zusammenfassung

- Loses, sich ständig änderndes Netzwerk unabhängiger, dezentraler Gruppen in unterschiedlicher Größe und mit unterschiedlichen Zielen
- Zusammenhalt durch gemeinsame Visionen, Allianzen und Glaube an die Vielfalt
- Vielfältige, kreative Aktionsformen
- Bereitschaft Konflikte aktiv auszutragen
- Schnelle Reaktionsfähigkeit
- Globaler Informationsfluss

Weitere Informationen



Grefe, Greffrath, Schuhmann
"attac – Was wollen die Globalisierungskritiker?"



David Baron
"Business and its Environment"

Weitere Informationen

- www.attac.de
- www.ngo-online.de
- www.weed-online.org
- de.indymedia.org

Anregungen zur Diskussion

- Gesellschaftspolitische Relevanz
- Relevanz für Firmen
(Non-market strategies)
- Zukünftige Entwicklung

www.joerg-erdmann.de
